

Abschließendes Band mit Rollwerkornament und Zahnschnitt unter gering ausladendem, profilierten Gebälk. Um 1600 (Fig. 589).

Alte Mensa aus Holz, polychromiert mit geringer Vergoldung. Die Vorderseite von drei Steilvoluten mit Blattornament in zwei Felder gegliedert, die einen gequadrerten Rundbogen mit Eckbändern und Keilstein nachahmen; darin vertieft eingelassene Bilder auf Holz, hl. Markus und hl. Lukas, stehend. Zwei weitere, wohl dazugehörige Bilder der Evangelisten Johannes und Matthäus. Um 1604.

Fig. 589.

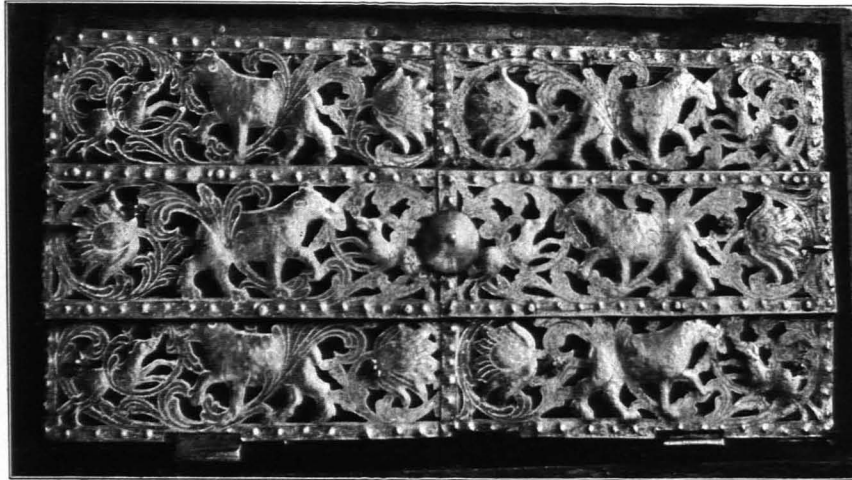


Fig. 592 Schloß Greillenstein, Innenverkleidung eines Truhendeckels (S. 498)

Kirchenbänke (drei): Die Vorderseiten in je drei gerahmte Felder gegliedert, die mit weißen Blattornamenten auf blauem Grunde gemalt; reiches, vergoldetes, geschnitztes Blattornament um die Felder und an den Wangen. Mitte des XVII. Jhs.

Kirchenbänke.

Weihwasserschale: Gemauert, weiß überstrichen, darunter skulptiertes Cherubsköpfchen Um 1604. Holzständer für ein Taufbecken aus drei in Steilvoluten ausgehenden Füßen; die Unterlage der Schale und der Deckel profiliert, letztere mit einer Spitzpyramide bekrönt.

Weihwasserschale.



Fig. 593 Greillenstein, Balustrade des Schloßgrabens (S. 498)

Bibliothek (Südwestecke). Rechteckig, vier Fenster lang, zwei breit; flachgedeckt. Die Türen in Holzrahmung mit gravierten Eisenbeschlägen an Angeln und Schloß.

Bibliothek.

Großer Majolikaofen durch drei horizontale Gesimse, in ein Haupt- und ein Aufsatzgeschoß geteilt mit zurückspringenden Seitenflügeln. Bunte, ganze und halbe Rosetten auf gelbem Grunde. Ausgezackte Bekrönung mit Doppelladler in der Mitte. Eine Serie von 15 Porträts, dekorativ verwendet, Brustbilder